

# Gesundheitskompetenz dank selbsthilfefreundlicher Spitäler



Präsentation für Jubiläumsanlass NPG, 30. Juni 2022, in  
Bern / Lukas Zemp, Geschäftsführer von Selbsthilfe  
Schweiz



**SELBSTHILFESCHWEIZ**

# Selbsthilfegruppen ...

IN DER  
SELBSTHILFEGRUPPE  
HABE ICH GELERNT,  
MEINEN ALLTAG BESSER ZU  
BEWÄLTIGEN.



- ... 75% haben Gesundheitsthemen
- ... vermitteln Wissen zur Bewältigung des Alltags
- ... stärken die Selbstwirksamkeitsüberzeugung
- ... fangen soziale und psychische Folgeprobleme auf
- ... entlasten Angehörige
- ... fördern die Compliance
- ... ergänzen und entlasten professionelle Angebote

# Ziel der Zusammenarbeit vor Ort ...

**... ist eine Vertiefung der bestehenden Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe:**

- Effiziente, geklärte Prozesse
- Zuständigkeiten und Strukturen sind nachhaltig verankert
- Lücken werden erkannt und mit geeigneten Massnahmen angegangen
- Einbezug von Erfahrungswissen und «Kundenperspektive» der Betroffenen



RÜCKMELDUNGEN AUS SELBSTHILFEGRUPPEN BIETEN WERTVOLLE ANHALTSPUNKTE FÜR DIE VERBESSERUNG VON BEHANDLUNGSABLÄUFEN.

# Die sechs Qualitätskriterien

**1.**

## **Selbstdarstellung der Selbsthilfe ermöglichen**

Die Selbstdarstellung der Selbsthilfe wird ermöglicht, z.B. mit Hinweisen im Eingangsbereich.

**2.**

## **Information der Patienten und Angehörigen**

Die Patientinnen und Patienten sowie die Angehörigen werden zu einem geeigneten Zeitpunkt über die mögliche Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe informiert, z.B. beim Austritt.

**3.**

## **Intern und extern informieren**

Das Spital informiert intern und extern über die Zusammenarbeit mit der Selbsthilfe, z.B. auf seiner Website und in der Mitarbeitendenzeitung.

**4.**

## **Ansprechperson für Selbsthilfe**

Es existiert eine Ansprechperson für die Selbsthilfe. Ihre Kontaktdaten sind dem Personal sowie den Patientinnen und Patienten zugänglich und die Stellvertretung ist geregelt.

**5.**

## **Informations- und Erfahrungsaustausch**

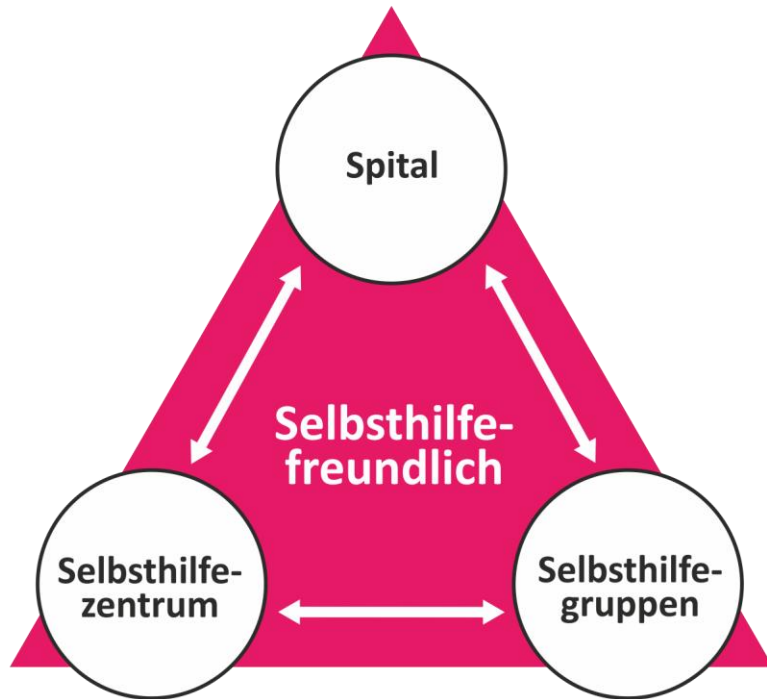
Ein regelmässiger Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen den Selbsthilfegruppen, dem Selbsthilfezentrum und dem Spital ist gewährleistet.

**6.**

## **Partizipation auf Augenhöhe**

Die Partizipation der Selbsthilfegruppen wird ermöglicht, z.B. an internen Weiterbildungen oder Informationsveranstaltungen.

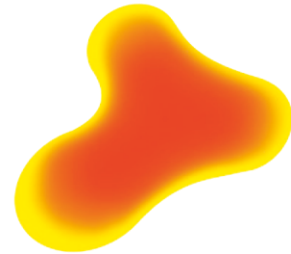
# Vorgehen



1. **Kooperationsvereinbarung** abschliessen
2. **Massnahmenkatalog** entwickeln (obligatorische und massgeschneiderte Massnahmen)
3. **Regelmässige Besprechungen** und gemeinsame Auswertung
4. **Umsetzung** während min. einem Jahr
5. **Auszeichnung** durch Selbsthilfe Schweiz (Basis: strukturierte Besprechung)
6. **Überführung** in den **Regelbetrieb**



Das Projekt «**Gesundheitskompetenz dank selbsthilfefreundlicher Spitäler**» wird durchgeführt in Zusammenarbeit mit der Projektförderung PGV von Gesundheitsförderung Schweiz:



Gesundheitsförderung Schweiz  
Promotion Santé Suisse  
Promozione Salute Svizzera

Die **Prävention in der Gesundheitsversorgung (PGV)** fördert und unterstützt die Entwicklung und Etablierung von Gesundheitspfaden entlang der gesamten Versorgungskette für bereits erkrankte Menschen oder Menschen mit erhöhtem Erkrankungsrisiko.

Die **Projektförderung PGV** unterstützt innovative Interventionen und Multiplikationen in den Themenschwerpunkten nichtübertragbare Krankheiten NCDs, Sucht und psychische Erkrankungen. Sie hat zum Ziel, präventive Praktiken innerhalb der Gesundheitsversorgung zu stärken und längerfristig im Gesundheitssystem Schweiz zu etablieren.

# Neu mit Moderationsset «Selbst Sorge» von Femmes-Tische und Selbsthilfe Schweiz: Selbsthilfe unterstützt Integration



## Selbst Sorge

Symptome erkennen, Hilfe holen

